



Mitteldeutsches
Institut für
Arbeitsmedizin

Logbuch für das Praktische Jahr

Mitteldeutsches Institut für Arbeitsmedizin - MIA



Einführung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir, das Mitteldeutsche Institut für Arbeitsmedizin, heißen Sie recht herzlich zu Ihrem Abschnitt des Praktischen Jahres willkommen.

Das Mitteldeutsche Institut für Arbeitsmedizin engagiert sich seit einigen Jahren in Kooperation mit dem Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP) an der medizinischen Fakultät der Universität Leipzig, sowie der Fakultät selbst, für die Aus- und Weiterbildung von Medizinstudentinnen und -studenten im Fachbereich Arbeitsmedizin.

Die Arbeitsmedizin ist eine vorwiegend präventiv ausgerichtete Disziplin der Medizin, die sich mit allen Fragen der Wechselbeziehung zwischen Arbeit, Gesundheit, Krankheit und Arbeitsfähigkeit beschäftigt.

Arbeitsmedizinisches Handeln findet in einem gesellschaftlichen Spannungsfeld statt und bewegt sich im Rahmen öffentlicher sowie betrieblicher Anforderungen. Ärzte mit der Facharztbezeichnung „Arbeitsmedizin“ oder der Zusatzbezeichnung „Betriebsmedizin“ bedürfen fundierter fachlicher, methodischer, sozialer sowie ethischer Kompetenzen, um diesen Anforderungen mit ärztlicher Professionalität gerecht zu werden. Ihr Handeln wird darüber hinaus durch die Anwendung nicht nur medizinisch-naturwissenschaftlicher, sondern auch ingenieurwissenschaftlicher, arbeitswissenschaftlicher, psychologischer, soziologischer, betriebswirtschaftlicher wie auch managementwissenschaftlicher Erkenntnisse geprägt. Arbeitsmedizinische Tätigkeit wird im Rahmen der im Fluss befindlichen rechtlichen Bedingungen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie des integrierten Versorgungssystems vollzogen.

In unserer Praxis erhalten Sie einen Einblick in dieses spannende und vielseitige Feld und lernen ein großes Spektrum der zu beratenden Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Betriebe und Branchen kennen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihr Praktisches Jahr im Mitteldeutschen Institut für Arbeitsmedizin!

Dr. med. Ivonne Hammer
FÄ für Arbeitsmedizin
Ärztliche Direktorin

Dr. med. Stefan Kilz
Arzt in Weiterbildung zum
FA für Arbeitsmedizin
PJ-Beauftragter

Kurze Vorstellung des Praktischen Jahres im Mitteldeutschen Institut für Arbeitsmedizin

In einem Einführungsgespräch werden Ihre Erwartungen erfasst und das Ausbildungskonzept des Institutes erläutert.

Als PJ-Student im Mitteldeutschen Institut für Arbeitsmedizin haben Sie die Möglichkeit arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen nach gültigen Vorschriften unter Aufsicht durchzuführen und apparative sowie labordiagnostische Ergebnisse auszuwerten.

Neben der Tätigkeit in unserer Praxis begleiten Sie unser arbeitsmedizinisches Kompetenzteam auch im Außendienst, nehmen an Betriebsbegehungen und Arbeitsschutzausschuss-Sitzungen teil und unterstützen unsere Ärzte bei der Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen.

Weiterhin haben Sie die Möglichkeit, Aktionen zur Primärprävention und der Gesundheitsförderung im Betrieb vor Ort zu begleiten.

Regelmäßig finden interne und externe Fortbildungen statt, an denen Sie als Student im Praktischen Jahr sehr gern teilnehmen dürfen.

Am Ende der PJ-Ausbildung bitten wir Sie um eine kurze Evaluation.

Sie sollten sich bei zugewiesenem Platz circa zwei Wochen vor Beginn des Tertials bei unserer Praxismanagerin Frau Jana Krause melden (0341 – 993 848 00) und sich am ersten Tag um 9:00 Uhr in der Praxis einfinden.

Weiterbildungsermächtigte Ärztin Dr. med. Ivonne Hammer

Frau Dr. Hammer ist erfahrene Arbeitsmedizinerin und ärztliche Direktorin des MIA. Sie besitzt die volle Weiterbildungsermächtigung für das Fachgebiet Arbeitsmedizin.

ivonne.hammer@mia-doc.de



Beauftragter für das Praktische Jahr Dr. med. Stefan Kilz

PJ-Beauftragter des Mitteldeutschen Instituts für Arbeitsmedizin ist Herr Dr. Stefan Kilz. Außerdem ist er stellvertretender Vorsitzender des Landesverbandes der Betriebs- und Werksärzte (VDBW) Sachsen.

stefan.kilz@mia-doc.de



Lernziele während des PJ-Tertials/PJ-Logbuch

	Theoretisches Wissen	Hospitation	Durchführung unter Anleitung	selbstständige Durchführung
Anamnese				
Anamnese unter arbeits-/sozial-/umweltmedizinischen Aspekten erheben und dokumentieren			✓	✓
Externe, fachärztliche Befunde bewerten und einordnen			✓	
Impfanamnese und -dokumentation			✓	
Körperliche Untersuchung				
Allgemeine körperliche Untersuchung				✓
Hautstatus				✓
(Funktions-)Diagnostik Indikation, Durchführung und Interpretation der erhobenen Befunde				
Ruhe-EKG			✓	
Ergometrie			✓	
Sehtest unter Berücksichtigung verschiedener Anforderungen			✓	
Mesometrie			✓	
Perimetrie			✓	
Hörtest – Lärm I			✓	
Hörtest – Lärm II			✓	
Psychometrische Testverfahren			✓	
Blutentnahmen				✓
Beurteilung von Laborbefunden			✓	
Biomonitoring		✓		
Röntgen Thorax Befundung nach ILO-Klassifikation	✓			
Beurteilung von Arbeitsplätzen/Betriebsbegehungen				
Gefährdungsermittlung und –beurteilung		✓		
Arbeitsplatzbesichtigung unter Berücksichtigung bestimmter Fragestellungen		✓		
Ableitung von Schutz-/Präventionsmaßnahmen, (technischer, organisatorischer, personenbezogener Arbeitsschutz (TOP-Prinzip))		✓		

	Theoretisches Wissen	Hospitation	Durchführung unter Anleitung	selbstständige Durchführung
Betriebsbegehungen mit Beurteilung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes		✓		
Teilnahme an Arbeitsschutz-Ausschuss-Sitzungen		✓		
Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen				
Infektionsgefährdung		✓		
Obstruktive Atemwegserkrankungen		✓		
Lärm		✓		
Bildschirmarbeit		✓		
Atemschutz		✓		
Staubexposition		✓		
Hautbelastung/Feuchtarbeit		✓		
Umgang mit krebserzeugenden Stoffen		✓		
Umgang mit weiteren Gefahrenstoffen		✓		
Klimatische Belastung/Reisemedizinische Beratung		✓		
Mutterschutzuntersuchungen		✓		
Eignungsuntersuchungen				
Einstellungsuntersuchungen		✓		
Fahr-/Steuer-/Überwachungstätigkeiten		✓		
Absturzgefährdung/Höhentauglichkeit		✓		
Eignung nach Strahlenschutzverordnung		✓		
Eignung nach Fahrerlaubnisverordnung (FeV)		✓		
Weitere Felder der Betriebsärztlichen Betreuung				
Betriebliches Wiedereingliederungsmanagement (BEM)		✓		
Beratung zu Nacht- & Schichtarbeit		✓		
Management bei Nadelstichverletzungen			✓	
Anzeige einer Berufskrankheit			✓	
Etablierung von Maßnahmen zur Primärprävention, betriebliches Gesundheitsmanagement		✓		

Links

Medizinische Fakultät/PJ-Angelegenheiten

<https://student.uniklinikum-leipzig.de>

Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin & Public Health (ISAP)

an der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig

<http://isap.uniklinikum-leipzig.de>

Mitteldeutsches Institut für Arbeitsmedizin - MIA

<http://www.mia-doc.de>

Verband Deutscher Betriebs- und Wersärzte e.V. – Landesverband Sachsen

<http://www.vdbw.de/Landesverband-Sachsen.91.0.html>

Deutsche Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin

<http://www.dgaum.de>

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

<http://www.baua.de>

Deutsche gesetzliche Unfallversicherung

<http://www.dguv.de>

Buchtipps

DGUV Grundsätze für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen

Gentner, 2016

Auflage: 6. vollständig neubearbeitete Auflage
ISBN-13: 978-3872477569



Arbeitsmedizin und klinische Umweltmedizin

Nowak, 2010

Auflage: 2
ISBN-13: 978-3437411694



Checkliste XXL. Arbeitsmedizin und Betriebsmedizin

Seidel; Bittighofer; Glatzel; Bauer, 2002

Auflage: 2., vollst. überarb. Aufl.
ISBN-13: 978-3131034120



Arbeitsmedizin: Handbuch für Theorie und Praxis

Triebig; Kentner; Schiele, 2014

Auflage: 4., vollst. überarb. Aufl.
ISBN-13: 978-3872477552



Arbeitsmedizin Kurs A-C: Fort- und Weiterbildung

Enderle; Seidel, 2004

Auflage: 1.
ISBN-13: 978-3437230004



Impressum

Herausgeber: Mitteldeutsches Institut für Arbeitsmedizin
Inhaltlich verantwortlich: Dr. med. Ivonne Hammer

Stand: September 2020



Mitteldeutsches
Institut für
Arbeitsmedizin

Mitteldeutsches Institut für Arbeitsmedizin
Hohe Straße 30
Etage: 6
04107 Leipzig